

Unentbehrlich für jeden Schlosser und Schmied, selbst im kleinsten Dorf!

Achtung! Reisebuchhandel!

Das Schlosserhandwerk

Ein Lehr-, Hand- und Nachschlagebuch

Herausgeber: **Prof. Julius Hoch** unter Mitarbeit berufener Fachleute

4. Auflage. 1929. Ein Ganzleinenband mit 932 Seiten Text, 238 Tabellen, 1333 Abbildungen und 4 zerlegbaren Modellen

38.— Mark

Aus dem Inhalt:

Werkstoffe — Tabellen — Prakt. Rechnen — Mechanik — Festigkeitslehre — Die Werkstatt und ihre Einrichtung — Bearbeitung des Schmiedeeisens — Konstruktive Eisenverbindung — Hilfsverbindungen für Holz- und Steinverband — Beschläge — Schlösser — Bauschlosserei — Schmiede- und Treibarbeiten — Geldschränke und Tresoranlagen — Gas- und Wasserinstallationen — Luft-, Wasser-, Dampfheizung — Fahrrad und Motorfahrzeuge — Elektromotoren — Buchführung — Kalkulation und Preisberechnung — Rechtslehre, Gewerbe- und Arbeitsrecht — Sozialversicherung — Arbeitsnachweis — Steuern pp.

Urteil:

Die gewerbliche Berufsschule schreibt:

In schönster Ausstattung liegt nunmehr dieses tiefgründige, auf den neuesten Stand der Technik gebrachte Werk vor. ... ist die unerschöpfliche Fundgrube und ein untrüglicher Ratgeber ... auch für uns Lehrer das Werk, das die fachwissenschaftliche Vertiefung und Erteilung des Unterrichts zur Freude macht. — Die Anschaffung des Werkes ist sehr zu empfehlen. Kollegen, tut es gleich. Eine besondere Freude für uns ist es, daß wir unter den Mitarbeitern auch unsern lieben Kollegen Gottwald-Renchen finden, der in seiner bekannten gründlichen und künstlerischen Art das Kapitel über Schmiede- und Treibarbeiten bearbeitet hat. Unsere herzliche Gratulation zu dieser Anerkennung, Gleicher auf seinem Gebiet unter ersten Fachleuten zu sein.



Verlag von C. A. Weller * Berlin SW 68

